



Dezember 2022

Liebe Unterstützer*innen, Freund*innen, Berliner*innen und Queers!

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt, auch in unserem PINKDOT-Büro in Prenzlauer Berg.

Was war 2022 für ein Jahr! Unsere Online-Bühne PINK.LIFE wandelten wir langsam in ein Magazin um und präsentierten vermehrt redaktionelle Beiträge und Eigenproduktionen. Gleichzeitig sammelten wir queere Kunst und Kultur im Online-Archiv PINK.MEDIA, und etablierten mit PINK.ART die ersten queeren Ausstellungsräume in Wedding. Wir probierten, testeten aus und versuchten Neues – und ihr wart immer dabei. Am Ende des Tages geht es um nichts anderes!

Nachdem wir verschnauft und unsere Festtagsgerichte verschlungen haben, treffen wir uns hoffentlich gesund und voller Kulturlust im neuen Jahr, für das wir bereits jetzt große Pläne aushecken. Bleibt gespannt – und verbreitet unsere Ausschreibungen, denn wir wollen wachsen!

Wir wünschen schöne Feiertage mit den Lieben und einen guten Rutsch!

Euer PINK.LIFE-Team

PINK.JOBS



Wir stellen ein! Wir wachsen und suchen für die Online-Redaktion, Buchhaltung, Eventmanagement und so einige andere Stellen queerfreundliche und offene Leute.

Hier findet ihr alles weitere: www.pinkdot-life.de/pinkdot-jobs.

Her mit euren Bewerbungen!

Künstler*in des Monats



femdom

Die Newcomer*in verschmilzt Trap, R'n'B und Soul und das Ergebnis ist queerfeministischer Hörgenuss! Die brennenden PINK.Fragen mussten also gestellt werden.

Wie bist du zur Kunst/Musik gekommen?

Musik ist etwas, was mich schon immer fasziniert hat! Seit ich zurückdenken kann, habe ich gesungen oder auf irgendetwas rumgetrommelt,

um einen Beat zu spielen. Bei langen Autofahrten mit meiner Familie habe ich für fünf Minuten Pause extra Süßigkeiten bekommen.

Irgendwann wollte ich dann Gitarre spielen, was sich meine Eltern nicht leisten konnten.

So habe ich von einer Freundin der Familie meine erste Gitarre bekommen und sie hat mir das Spielen selbst beigebracht.

Seither kamen noch weitere Instrumente dazu. Heute ist Musik mein Weg, Dinge zu verarbeiten und ein Ventil für meine Emotionen.

Warum machst du bei PINKDOT mit?

Erstmal Danke an euch! PINKDOT ist eine sehr wichtige Plattform für queere Artists.

Der Support ist sehr groß und zugewandt. Die Beiträge sind liebevoll verfasst und sehr interessant.

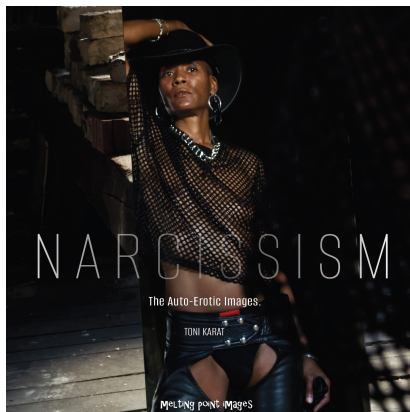
Gibt es einen Funfact über dich?

Also ich stehe total auf Ameisen. Alles an diesen Tieren fasziniert mich.

Und egal ob in Costa Rica - wo es riesige Bullet Ants gibt - Mexiko, Bali, egal wo auf der Welt, ich schaue mir auf jeden Fall die dort lebenden Ameisen an.

Vielen Dank, femdom! Wir sind gespannt, welche Hintern du noch zum Wackeln bringst.

Unsere Empfehlungen



Toni Karat

Die Dokumentation und das dazugehörige Foto-Buch "Narcissism" beschäftigt sich mit dem queeren Blick auf uns selbst.



Michael Georg Bregel

Durch versteckte Gucklöcher auf die Welt blickend, schafft der Lyriker ohne Worte literarische Nahaufnahmen.

Veranstaltungstipps



Diskussion und Filmvorführung: You Have to be Here to Believe

Die Queer Amnesty Gruppe Berlin lädt herzlich zur Vorführung des Films "You Have to be Here to Believe" ein. Die Regisseurin Polina Georgescu und die beiden Protagonist*innen, Luca Dudits ([Háttér Society](#)) und Dr. Dávid Vig (Amnesty International Ungarn) werden anwesend sein.

Am 16. Dezember, 20:00 Uhr im Aquarium am Südblock.

PINK GRIMM: Schneewittchen & The Sleeping Beauties

Nach zehn Jahren feiert das [Hexenberg Ensemble](#) sein Comeback.

Im Pfefferberg lädt es im Dezember zur queeren Version von Schneewittchen ein.



Szenische Lesung: OX UND ESEL

Ein Märchen über eine queere Familie. Mit Luca Schaub und Marcus Jürgen Zollfrank

Am 18. Dezember, 17:00 Uhr bei PINK.ART.



Exklusive Online-Tipps von Charlotte von Schuckmann

Bevor der Weihnachts-Wahnsinn losgeht, haben wir wieder Tipps zum Einschalten für die Einigelung daheim.



Sehen

[Call me DJ!](#)

Eine Dokuserie über weibliche DJs.

[Queer Angola](#)

Eine fotografische Porträtreihe. (englisch)



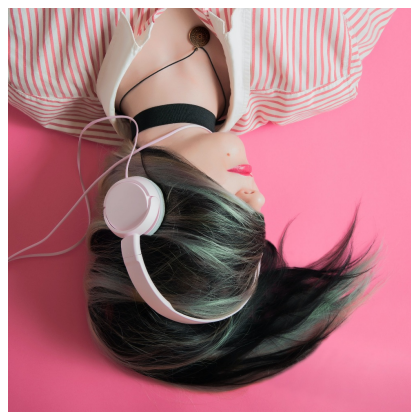
Entdecken

[Monopol-Podcast](#)

Über den ewigen Flirt zwischen Kunst und Mode.

[Queere Goth-Playlist](#)

13 LSBTIQ+-Künstler*innen finden Schönheit in der Dunkelheit. (englisch)



Hören

[Herstory](#)

Glück: Nicht Frau oder Herr Glück, einfach Glück!

[anderssein](#)

Der Podcast von



Lesen

[Female Resistance made in Sudan](#)

Reportage von Larissa-Diana Fuhrmann.

[3 bedeutende queere](#)

Minh-Khai Phan-Thi.

[Designer*innen der
Vergangenheit](#)
Blogpost von Designerin Sarah
Barnard. (englisch)

Wenn euch unsere Arbeit und vor allem die der Künstler*innen gefällt, dann lasst doch eine kleine Spende da. So können wir unsere Arbeit für die queere Kunst- und Kulturszene Berlins langfristig absichern.

Die Antworten zu euren Fragen findet ihr auf unserem [Blog](#).
Wir danken Euch und bleibt PINK!

PINKDOT gGmbH
GLS BANK
IBAN: DE61 4306 0967 1139 5790 00
BIC: GENODEM1GLS



Bildmaterial:
Jobs: Unsplash
femdom: ADHD Records
Kulturtipps: Unsplash
QueerAmnesty, Hexenberg
Ensemble, Agentur Stützinger

PINK.LIFE ist ein Projekt der
PINKDOT gGmbH
Pappelallee 27
10437 Berlin
newsletter@pinkdot-life.de

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf PINK.LIFE angemeldet haben.

[Abmelden](#)



© 2022 PINK.LIFE